

B e g r ü n d u n g
zur

Stadtplanung Tübingen
Bebauungsplanskizzen

Fasz. 272 12

Bebauungsplanänderung "Rappenberghalde-
Hennentalweg"

Auf Antrag vom 19.9.1965 des Herrn Dr. Schneider, Eigentümer der Parz. 4791 an der Rappenberghalde, wurde der bisher ca. 3,00 m von Westen her in das Grundstück hineinragende Baustreifen um ca. 15,00 m und einer Tiefe von 12,00 m in nordöstlicher Richtung, entlang der Rappenberghalde, verlängert.

Hierdurch wird auf dem Grundstück 4791 eine 2. Baumöglichkeit geschaffen. Der Abstand des Baustreifens von der bergseitig benachbarten Bebauung sowie die topographische Situation des Geländes lassen diese Änderung aus städtebaulicher Sicht zu.

Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung beschränkt sich auf die Parz. 4791 und 4793.

Für den verlängerten Baustreifen werden im Rahmen der Baunutzungsverordnung folgende Festsetzungen getroffen:

WA = Allgemeines Wohngebiet

Grundflächenzahl GRZ = 0,25

Geschoßflächenzahl GFZ = 0,4

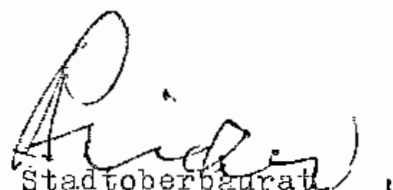
Zahl der Vollgeschosse

bergseitig

Z = I (zwingend)

talseitig

Z = II (Höchstgrenze)


Stadtoberbaudirektor